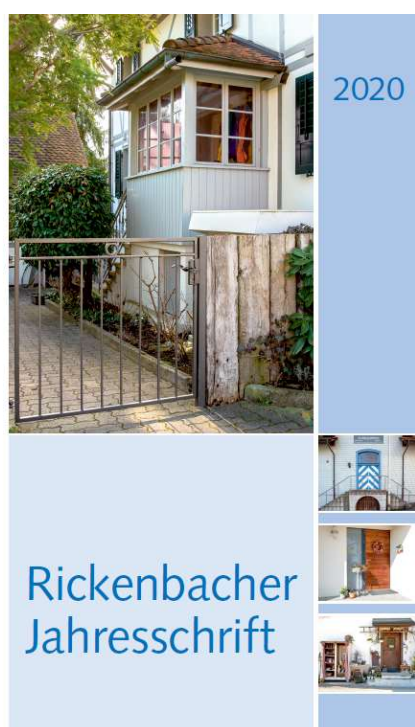


Neueste Ausgabe Rickenbacher Jahresschrift kann bestellt werden

Bereits zum 56. Mal steht die Zusammenfassung des Geschehens in der Rickenbacher Gemeinde Ende Mai der Öffentlichkeit zur Verfügung. Leider muss auch dieses Jahr infolge des Corona-Virus erneut auf die am 21. Mai geplante Vernissage verzichtet werden.

(Eins.) Mit Freude präsentiert das Redaktionsteam des Rickenbacher Kulturforums die 56. Ausgabe der Rickenbacher Jahresschrift. Wie gewohnt werden über die Ereignisse in Gemeinde, Pfarreien und Schule berichtet. Anhand der Chronik kann das Jahr 2020 noch einmal Revue passieren. Auch in dieser Ausgabe gibt es viele interessante Beiträge und Geschichten zu lesen. Spannend ist, wie eine Pfeffikerin von ihrer Auswanderung in die USA berichtet und wie umgekehrt ein in Sri Lanka Geborener in Rickenbach Fuss fasst. Rückblicke auf das 50-jährige Bestehen der Fischlizunft und die Entwicklung der Post in der Gemeinde werden detailliert und auf interessante Weise festgehalten.

Die Ausgabe der Jahresschrift 2020 wird Ende Mai den Abonnenten zugeschickt. Gleichzeitig kann die Schrift bei Maria Habermacher, Telefon 041 930 11 48, mhabi@bluewin.ch, zum Preis von Fr. 20.00 bestellt werden.



Bildlegende: Die neueste Ausgabe der Rickenbacher Jahresschrift 2020 kann bei Maria Habermacher, Telefon 041 930 11 48, mhabi@bluewin.ch, bestellt werden.